

Mareike Rissing ist Weltmeisterin

Leichtathletik Senioren-WM/Jugend-DM. In Frankreich holt die Bottroperin den Titel über die 5000 Meter der Senioren. Bastian Nitz mit schmerzlicher DM-Erfahrung

Mit dem WM-Titel krönt Mareike Rissing ihre Laufkarriere. Im französischen Lyon siegte die Läuferin des LC Adler am Samstag über die 5000 Meter der Senioren (W45).

Es war die Fortsetzung der diesjährigen Erfolgsserie. Es war der Saisonhöhepunkt und der größte Erfolg ihrer bisherigen Lauf-Karriere überhaupt – Mareike Rissing stand auf dem Podest, die Goldmedaille ungläubig und stolz in den Händen wiegend. Weltmeisterin!

Das Thermometer in Lyon zeigte am Start knapp 40 Grad bei böigem Wind. Mit 16 weiteren Athletinnen ging sie im A-Finale auf die Runden im Stade Laurent Gérin. Mareike Rissing und eine Konkurrentin aus Belgien führten nach rund 1800 Metern das Rennen an, bevor sich von hinten die Konkurrenz näherte, um sich im Windschatten des Führungsduos einzureihen. Bei 3000 Metern setzte sich die Bottroperin dann jedoch ab, zog das Tempo an und kam mit 100 Metern Vorsprung in einer Zeit von 18:11,39 Minuten ins Ziel. „Mein Mund war zum Schluss knochentrocken. Ich bin richtig platt, aber zufrieden“, kommentiert die Goldmedaillengewinnerin ihr Rennen. Nach zwei Ruhetagen und hoffentlich etwas Abkühlung wird Mareike Rissing am heutigen Montag erneut auf die rote Bahn gehen und der Konkurrenz auch über die 10.000-Meter-Distanz die Stirn bieten.

Da werden ihr die Vereinskameraden des LC Adler die Daumen drücken. Seit einigen Wochen ist Rissing auch Trainerin für die langen Distanzen auf der Tartanbahn und bereitet ihre Schützlinge auf Stadionwettkämpfe vor. Eine Konkurrenz zum Nachbarverein Adler-Langlauf ist damit nicht gegeben, stehen bei den Adler-Langläufern doch vermehrt Volksläufe um und über die Marathondistanz hinaus im Fokus.

Bastian Nitz bei der U16-DM

Mit Bastian Nitz stellte sich ein weiterer Starter des LC Adler hochklassiger Konkurrenz. Bei den Deutschen Jugendmeisterschaften der U16 in Köln blieb er über die 3000 Meter jedoch unter seinen Möglichkeiten. Nach gelungenem Start konnte der junge Adler sich im starken Führungsfeld gut positionieren. Gut 600 Meter hielt er das Tempo im vorderen Feld, bis ihn seine Kräfte verließen und er nach und nach zurückfiel. Mit einer Zeit von 9:59,38 Minuten kam er schließlich als 19. enttäuscht ins Ziel. Zu hohes Anfangstempo? Zu hoch gepokert? Nervosität? Viele Fragen, die jetzt zusammen mit der Familie und dem Trainer aufgearbeitet werden. Nach der anfänglichen Enttäuschung blieb dem Westdeutschen Meister aber die Gewissheit, es bis in den Endlauf der Besten in Deutschland geschafft zu haben. *Gold*

Dustin Büchel schont sich für die DM im September

■ **Mit Dustin Büchel** stellt der LC Adler bald einen weiteren DM-Starter. Der Werfer hat sich für die U16-Blockmeisterschaften qualifiziert.

■ **Ende Mai** hatte er die benötigte Punktzahl im Block Wurf für die Meisterschaften im September in Lübeck erreicht. Derzeit verarbeitet er eine Verletzung.



Mareike Rissing vom LC Adler lief mit großem Vorsprung als Erste über die 5000 Meter bei der Senioren-WM in Frankreich ein. FOTOS: LCA



Im Pullk: Bastian Nitz startete stark bei der U16-DM in Köln, musste dem hohen Tempo dann jedoch Tribut zollen.